

MEDIENMITTEILUNG

Save the Children erschüttert über Angriff auf Büro Jalalabad, Afghanistan

Zürich, 24.1.2018. Save the Children ist erschüttert über den Angriff von heute Morgen 9 Uhr Lokalzeit auf sein Büro in Jalalabad, Afghanistan. Die Sicherheit der Mitarbeitenden ist momentan unser dringlichstes Anliegen. Wir warten auf weitere Angaben unseres Teams vor Ort und werden danach weiter informieren.

Save the Children ist in Afghanistan seit 1976 tätig. Zusammen mit Kindern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Dorfräten, religiösen Führern, Ministerien und anderen Humanitären Organisationen stärken wir die Gesellschaft.

Letztes Jahr hat Save the Children in Afghanistan

- 300,789 Kinder in Krisen unterstützt
- 738,384 Kinder gesundheitlich betreut
- 326,808 Kinder mit überlebenswichtiger Nahrung versorgt

Save the Children

Save the Children ist die grösste unabhängige Kinderrechtsorganisation der Welt und setzt sich seit 1919 gezielt für die Rechte der Kinder ein. In der Schweiz und auf der ganzen Welt sorgen wir dafür, dass Kinder gesund aufwachsen, zur Schule gehen können und geschützt sind. Wir tun alles in unserer Macht Stehende, um ihr Leben und ihre Zukunft positiv zu beeinflussen – auch im Not- und Katastrophenfall. Save the Children ist politisch, ideologisch, wirtschaftlich und konfessionell unabhängig. Save the Children hat Beraterstatus beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen (ECOSOC). Save the Children ist seit 2006 in der Schweiz aktiv und ist Zewo-zertifiziert.

Kontakt für weiterführende Informationen:

Andreas Stauffer | Leiter Kommunikation | Save the Children
Sihlquai 253 | CH-8005 Zürich
T +41 44 267 74 85 | F +41 43 556 84 98
andreas.stauffer@savethechildren.ch